



© Günter Richard Wett

Kinderbetreuungszentrum Tux
Lanersbach 461
6293 Tux, Österreich

ARCHITEKTUR
gritsch.haselwanter architekten

BAUHERRSCHAFT
Gemeinde Tux

TRAGWERKSPLANUNG
Gerhard Neuner

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
Architekturbüro Baumeister Kurz GmbH

FERTIGSTELLUNG
2019

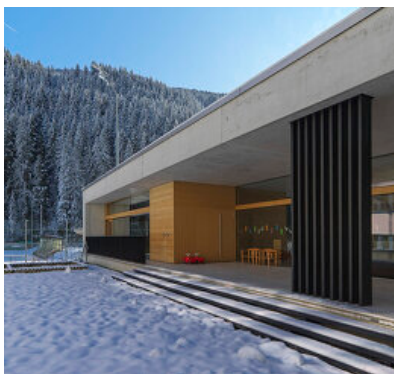
SAMMLUNG
aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSdatum
16. Februar 2021



Das Kinderbetreuungszentrum Tux beherbergt an einem gemeinsamen Standort einen viergruppigen Kindergarten und eine eingruppige Kinderkrippe. Das im Zentrum von Lanersbach liegende Planungsareal grenzt im Osten an die Gebäude der Volksschule und der NMS und im Westen an eine Wohnbebauung, im Norden führt die Durchzugsstraße vorbei, während sich im Süden eine unbebaute Freifläche befindet. gritsch.haselwanter, die den 2017 ausgeschriebenen, geladenen Realisierungswettbewerb gewinnen konnten, platzieren zwischen dem Bestand einen klar definierten Baukörper, der in Lage und Zuschnitt exakt auf die Umgebung abgestimmt ist. In dem eingeschossigen, in Sichtbeton ausgeführten Volumen sind sämtliche Funktionen auf einer Ebene vereint, innerhalb dieser baulichen Einheit stehen Kindergarten und Kinderkrippe separat erschlossene und klar abgegrenzte Bereiche zur Verfügung.

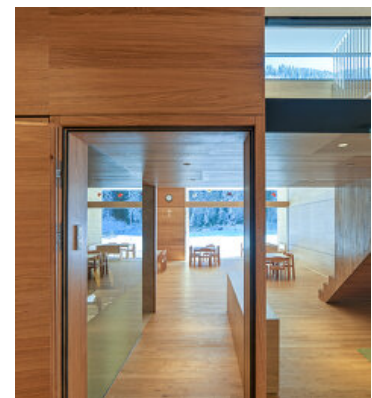
Im Norden befindet sich ein gemeinsamer, überdachter Eingangsbereich, von dem aus man über eine Zentralgarderobe zu den beiden Betreuungseinrichtungen gelangt. Der Kindergartenbereich ist so organisiert, dass sich alle vier Gruppenräume nach Süden hin öffnen, überdachte Terrassen leiten weiter in den Freibereich. Die einzelnen Räume mit ihren Wänden, Böden und Möblierungen aus Holz bieten den Kindern in Form von Nischen und einer zweiten Ebene ein differenziertes Raumangebot. Nördlich der zentralen Erschließungszone, die auf Grund ihrer Großzügigkeit als Treffpunkt und erweiterte Bewegungs- und Spielzone auch für gruppenübergreifende Aktivitäten dient, reihen sich die Teilungsräume, ein Bewegungsraum und der Personalbereich. Die Kinderkrippe ist im östlichen Bereich des Gebäudes untergebracht, die vorgelagerte Bewegungszone kann bei Bedarf mit jener des Kindergartens verbunden werden. Gruppenraum, Aktions- und Ruheraum sowie Bewegungsraum orientieren sich zu einem eigenen, sehr privaten Außenbereich, der vom Neubau, der Volksschule und einem neuen Verbindungsgang zwischen dem Kinderbetreuungszentrum und der NMS umschlossen ist. Dieser, ebenfalls von der Garderobe erreichbare Verbindungstrakt fungiert zugleich als lichtdurchfluteter Bereich für Mittagstisch und Tagesbetreuung. (Text: Claudia Wedekind)



© Günter Richard Wett



© Günter Richard Wett



© Günter Richard Wett

Kinderbetreuungszentrum Tux

DATENBLATT

Architektur: gritsch.haslwanger architekten (Marian Gritsch, Ferdinand Haslwanger)

Bauherrschaft: Gemeinde Tux

Tragwerksplanung: Gerhard Neuner

örtliche Bauaufsicht: Architekturbüro Baumeister Kurz GmbH

Fotografie: Günter Richard Wett

Funktion: Bildung

Wettbewerb: 03/2017 - 06/2017

Planung: 09/2017 - 12/2018

Ausführung: 07/2018 - 08/2019

Grundstücksfläche: 11.500 m²

Bruttogeschossfläche: 2.350 m²

Nutzfläche: 1.950 m²

Bebaute Fläche: 1.515 m²

Umbauter Raum: 8.500 m³

NACHHALTIGKEIT

Heizwärmebedarf: 55,5 kWh/m²a (Energieausweis)

Endenergiebedarf: 121,3 kWh/m²a (Energieausweis)

Primärenergiebedarf: 182,2 kWh/m²a (Energieausweis)

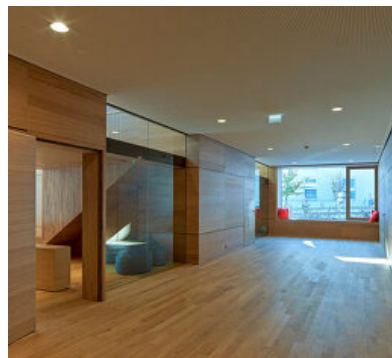
Außeninduzierter Kühlbedarf: 4,5 kWh/m²a (Energieausweis)

Energiesysteme: Gas-/Ölbrennwertkessel

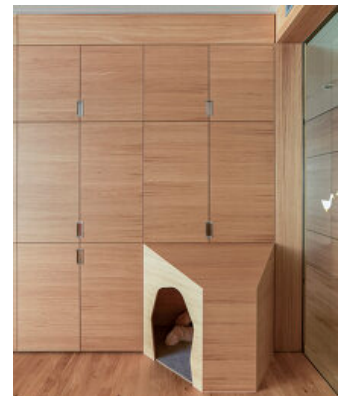
Materialwahl: Stahlbeton



© Günter Richard Wett



© Günter Richard Wett



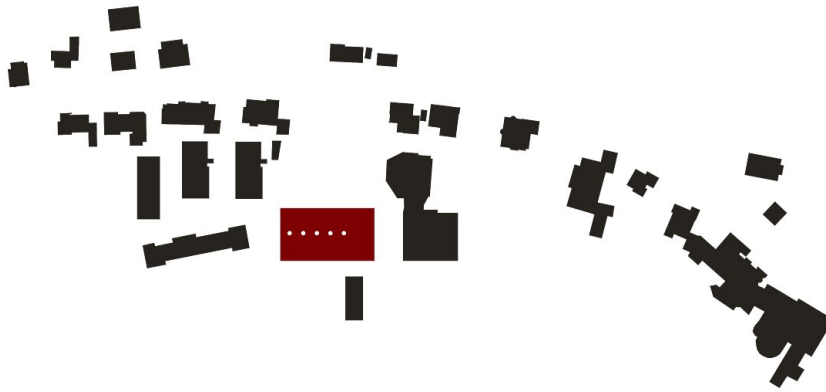
© Günter Richard Wett

Kinderbetreuungszentrum Tux



© Günter Richard Wett

Kinderbetreuungszentrum Tux



Lageplan



Grundriss EG